

# Schwarzfeldschule Dewangen als "Digitale Schule" ausgezeichnet

Die Schule ist eine von 24 im Land, die diese Auszeichnung erhalten hat.



Stefan Küpper, Geschäftsführer Politik, Bildung und Arbeitsmarkt Arbeitgeber Baden-Württemberg, Christiane Markert, Lehrerin an der Schwarzfeldschule, Harald Fisch, Geschäftsführer "MINT Zukunft schaffen!", Roswitha Schneider, Rektorin Schwarzfeldschule, Thomas Schenk, Vorsitzender "SCHULEWIRTSCHAFT" Baden-Württemberg. Foto: privat **Dewangen**. Die Schwarzfeldschule Dewangen ist durch die Initiative „MINT – Zukunft schaffen“ unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz als „Digitale Schule“ ausgezeichnet worden. Bereits 2016 wurde die Schule für das Engagement und die Arbeit im Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik („MINT“) ausgezeichnet. Damit ist die Schwarzfeldschule eine von 24 Schulen in ganz Baden-Württemberg, die diese Auszeichnung erhielt. Die Ehrung der Schulen in Baden-Württemberg steht unter der Schirmherrschaft der Ministerin für Kultus, Jugend und Sport, Dr. Susanne Eisenmann sowie der Kultusministerkonferenz (KMK).

Die sichere Beherrschung digitaler Medien ist eine wichtige Schlüsselkompetenz, um in der sich rasant weiterentwickelnden Wissensgesellschaft bestehen zu können. Neben den „klassischen“ Medien sind Computer, Dokumentenkameras, Tablets, digitale Tafeln und das Internet heute nicht mehr wegzudenken und erfordern eine solide Qualifikation, um diese Chancen zu nutzen, aber auch die Fähigkeit Grenzen und Risiken zu erkennen. Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, stehen seit 2003 in allen Klassenzimmern der Schwarzfeldschule vernetzte PCs zur Verfügung, das Medienrepertoire wird ergänzt durch Laptops und wenige digitale Tafeln. Seit dem letzten Schuljahr wird der Einsatz von Tablets im Unterricht erprobt.